

NEUHEIT

103.1 | Spur H0 - Art.Nr. 39170

Elektrolokomotive BR 103.1

Vorbild: Elektrolokomotive Baureihe 103.1 der Deutschen Bundesbahn (DB). Ausführung mit verlängertem Führerstand, Pufferverkleidung und Frontschürze mit der Betriebsnummer 103 243-2 in purpurrot/beiger Farbgebung. Beheimatung im Bahnbetriebswerk Hamburg-Eidelstedt. Betriebszustand Ende der 1970er Jahre.



Art.Nr.	39170
Spur	H0
Bauart	1:87
Epoche	IV
Art	Elektrolokomotiven

Nur für Clubmitglieder

Highlights

- Komplette Neuentwicklung.
- Fahrgestell und Aufbau der Lokomotive aus Metall.

- Märklin SoundDecoder 3 mit Spielewelt-Funktion.
- Der Decoder unterstützt die Digitalformate mfx, MM1, MM2 und DCC.
- Umfangreiche Licht- und Geräuschfunktionen.
- Bewegliche Lokführerfigur in beiden Führerständen.
- Lokführer mit Richtungswechsel auch im Analogbetrieb.
- Neue, filigrane Einholm-Stromabnehmer.
- Stromabnehmer digital schaltbar.
- Führerstandbeleuchtung.
- Maschinenraumbeleuchtung.

Produkt

Modell: Mit mSD3 Digital-Decoder mfx+ und umfangreichen Geräuschfunktionen. Der Decoder unterstützt die Digitalformate mfx, MM1, MM2 und DCC. 5poliger Hochleistungsantrieb mit Schwungmasse zentral eingebaut. Jeweils zwei Achsen in jedem Treibgestell über Kardan angetrieben. Haftreifen. Fahrtrichtungsabhängig wechselndes Dreilicht-Spitzensignal und zwei rote Schlusslichter konventionell in Betrieb, digital schaltbar. Spitzensignal an Lokseite 2 und 1 jeweils digital separat abschaltbar. Führerstandsbeleuchtung digital schaltbar. Maschinenraumbeleuchtung digital schaltbar. Beleuchtung mit wartungsfreien warmweißen und roten Leuchtdioden (LED). Bewegliche Lokführerfigur in beiden Führerständen digital schaltbar. Lokführer mit Richtungswechsel auch im Analogbetrieb. Neue, filigrane Einholm-Stromabnehmer. Stromabnehmer digital schaltbar. Angesetzte Scheibenwischer. Angesetzte Griffstangen und Dachleitungen aus Metall. Geschlossene Schürze, Bremsleitungen, Steckdosen, Schraubenkupplung und Trittstufen liegen als separat ansteckbare Teile bei. Länge über Puffer 23,2 cm.

Die Elektrolokomotive der BR 103.1 mit der Artikelnummer 39170 wird im Jahr 2017 in einer einmaligen Serie nur für Insider-Mitglieder gefertigt.

Produktinfo

Ein passendes Personenwagenset wird unter der Artikelnummer 43856 exklusiv nur für Insider-Mitglieder angeboten. Dieses Modell finden Sie in Gleichstromausführung im Trix H0-Sortiment unter der Artikelnummer 22932 exklusiv für Trix Club-Mitglieder.

Veröffentlichungen

- Werbe- und Sonderprodukte online - Neuheiten-Prospekt 2017

Großbetrieb

Die Baureihe 103.1 Anfang der 1960er Jahre entschloss sich die DB den wachsenden Reisezugverkehr mit der Entwicklung einer leistungsfähigen Maschine auszubauen. Ende 1962 wurden vier Probelokomotiven der neuen Baureihe E 03 bei Henschel (mech. Teil) und Siemens-Schuckert (elektr. Teil) in Auftrag gegeben, die noch rechtzeitig zur Internationalen Verkehrsausstellung 1965 in München fertiggestellt werden konnten. Für den ab 1971 geplanten InterCity-Verkehr (IC 71) wurde ab 1969 die Serienproduktion der Baureihe 103 aufgenommen, aber mit einem neuen Lastenheft: Die Anhängelasten von TEE- und IC-Zügen mit 200 km/h stiegen von 300 auf 480 t und 800 t schwere D-Züge sollten noch mit 160 km/h befördert werden können. Bei den 145 Serienloks – nun als Baureihe 103.1 bezeichnet – orientierte sich der konstruktive Grundaufbau des Fahrzeugteils mit Brückenrahmen, Lokkasten aus fünf Segmenten und den dreiachsigen Drehgestellen an den Prototypen. Auch die gleiche Kopfform konnte von den Vorausloks übernommen werden. Äußerlich am auffälligsten zeigte sich die Verdopplung der Lufteintrittsöffnungen durch eine zweite, fünfteilige Reihe von Lüftergittern in der unteren Hälfte der Seitenwände, bedingt durch eine größere Kühlluftzufuhr aufgrund der Mehrleistung der Loks. Mit einem auf Höchstleistung getrimmten Haupttransformator (Traktions-Dauerleistung 6.250 kVA) und Leichtbau Leistungsmotoren des Typs WBM 368/17f mit einer Dauerleistung von 1.240 kW ergab sich eine satte Leistungserhöhung um 25,3 % gegenüber den Prototypen – insgesamt stolze 7.440 kW oder 10.116 PS. Die letzten dreißig Exemplare (103 216-245) erhielten einen um 700 mm verlängerten Rahmen mit vergrößerten Führerständen, um die vom Lokpersonal dringend geforderte Vergrößerung der beengten Führerräume umzusetzen. Zum Wohlbefinden trug ferner eine von der Außentemperatur unabhängig zu regelnde Zufuhr von warmer oder kalter Frischluft durch ein leistungsfähigeres Klimagerät bei. Nach ihrer Anlieferung in den Jahren 1970 bis 1974 übernahmen die 103.1 sofort die neuen IC-Züge sowie natürlich auch die prestigeträchtigen TEE, die nun zum Teil sogar in das neue IC-Netz integriert worden waren. Erst nach über dreißig Jahren Einsatz im schweren, hochwertigen Reisezugdienst mit höchsten Laufleistungen fuhren die Serienloks im Dezember 2002 ihre letzten Planleistungen. Für Reserve- und Sonderleistungen blieben einige Exemplare weiter im Bestand. Zwei Maschinen (103 113 und 245) stehen noch heute bei der DB AG im Werk München für Fernverkehrsdienste betriebsfähig zur Verfügung und erhalten regelmäßig ihren Auslauf.

Merkmale



Exclusive Sondermodelle der Märklin-Händler-Initiative -
in einmaliger Serie gefertigt.



Fahrgestell und Aufbau der Lokomotive aus Metall.



Digital-Lokomotive mit Hochleistungsantrieb.
Höchstgeschwindigkeit und Beschleunigung/Verzögerung
einstellbar. Spezialmotor mit elektronisch unterstütztem
Lastausgleich oder in kompakter Glockenanker-Bauart.
Fahrbetrieb mit Märklin-Transformator, im Märklin Delta-
System oder im Märklin-Digital-System (Motorola-
Format). 1 schaltbare Zusatzfunktion (function) bei
Digital-Betrieb.



Digital-Decoder mfx+



DCC-Decoder



Geräuschelektronik eingebaut.



Dreilicht-Spitzensignal vorne und hinten.



Dreilicht-Spitzensignal und zwei rote Schlusslichter mit
der Fahrtrichtung wechselnd.



LED Innenbeleuchtung eingebaut.



Märklin-Kurzkupplungen in Norm-Aufnahme mit
Kulissenführung.



Epoche 4



1:87



Warnhinweis

ACHTUNG: Nur für Erwachsene

	CONTROL UNIT	MOBILE STATION	MOBILE STATION 2	CENTRAL STATION	CENTRAL STATION 3
Spitzensignal	X	X	X	X	X
Pantographensteuerung	X	X	X	X	X
E-Lok-Fahrgeräusch	X	X	X	X	X
Sonderfunktion	X	X	X	X	X
Pantographensteuerung	X	X	X	X	X
Führerstandsbeleuchtung		X	X	X	X
Spitzensignal Lokseite 2		X	X	X	X
Rangierpfiff		X	X	X	X
Spitzensignal Lokseite 1		X	X	X	X
Direktsteuerung			X	X	X
Bremsenquietschen aus			X	X	X
Lokführer			X	X	X
Innenbeleuchtung			X	X	X
Schaffnerpfiff			X	X	X
Lokpfiff			X	X	X
Lüfter					X
Kompressor					X
Druckluft ablassen					X
Bahnhofsansage					X
Ablauffunktion					X
Begrüßung					X
Schaffner					X
Zugdurchsage					X
Schaffner					X
Zugdurchsage					X
Schaffner					X
Zugdurchsage					X

Dialog	X
Zugfunk	X
Warnmeldung	X
Umgebungsgeräusch	X